

NEWSLETTER Jänner 2012 NEWSLETTER



Prosit Neujahr!
 In der 4b-Klasse fing das neue Jahr gut an! 24 Marienkäfer begrüßten die SchülerInnen. Danach wurde rund um den Montessori-Jahreskreis auf das Thema Zeit eingegangen.



Holzschlangen im Werkunterricht

Ganz schön schweißtreibend so ein Werkunterricht! Die Schwerarbeit hat sich gelohnt! Es entstanden Schlangen in unterschiedlichen Größen. Julian, Moritz, Mario, Jakob, Benjamin und Johanna stellten einen Rekord auf. Für die 7m 12cm lange Schlange brauchten sie ca. 235 Holzstücke. Nicht nur das Absägen und Bohren sondern auch das Auffädeln schafften sie in toller Teamarbeit.

Einfach großartig!





„Blick und Klick“ heißt die Verkehrssicherheitsaktion, an der die beiden ersten und zweiten Klassen teilnahmen. „Blick“ steht für den Augenkontakt zum Autofahrer und „Klick“ für das Angurten im Auto. Besonders eindrucksvoll wurden alltägliche Situationen im Straßenverkehr nachgespielt. Es wurde zum Beispiel das korrekte Verhalten beim Überqueren eines Zebrastreifens, wenn zugleich ein Auto abbiegen möchte, geübt. Weiters lernten die Kinder die Puppe „Jimmy“ kennen, die sich weigerte in einem Kindersitz zu sitzen und sich anzuschnallen. Was bei einer Vollbremsung passierte, müssen wir Ihnen nicht erklären. Auch der theoretische Begriff „Sichtlinie“ wurde den Kindern anschaulich näher gebracht.



Gesunde Ernährung

Am 27. Jänner besuchte uns in der Katzenklasse Frau Mag. Sigrun Schwanzer, die Mutter von Nikolaus. Sie erarbeitete mit den Kindern sehr genau, wie wichtig für uns richtige Ernährung ist - damit wir gesund sind und gesund bleiben. Zur Veranschaulichung und als Merkhilfe für zu Hause brachte sie für jedes Kind eine Kopie eines selbstgestalteten Plakates mit. Sehr interessiert betrachteten die Kinder auch das Gemüse, das Frau Schwanzer auf dem Markt eingekauft hatte. Es kommt direkt von den Bauern unserer Region und man kann daraus viele leckere Speisen zubereiten. Den Abschluss der Stunde bildete eine Kostprobe für die Kinder: saftige Apfelspalten, frisches Vollkornbrot, Nüsse und Karotten. Das schmeckte köstlich! Mit einem Applaus bedankten sich die Kinder sehr herzlich für diese besondere Unterrichtsstunde.

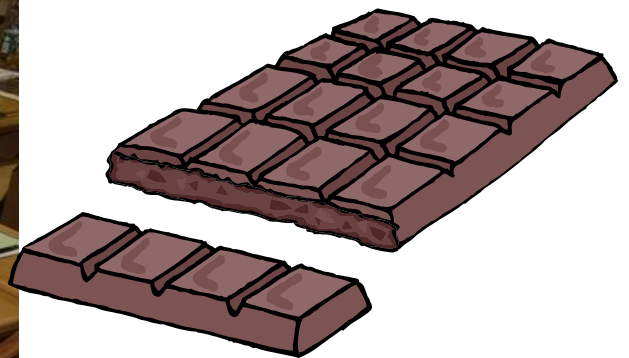




Xocolatl- cacautl- Schokolade

Eine Woche lang durften die Kinder der 4a Klasse kleine Naschkatzen sein. Sie beschäftigten sich intensiv mit dem Thema „Schokolade“.

Sie sammelten Informationen über den Kakaobaum, die Kakaobohnen, die Kakaoernte und auch über die Zubereitung und Herstellung von Schokolade. Die Kinder stellten fest, dass der Weg von der Kakaobohne bis zur fertigen Schokolade ein sehr langer ist und einige wichtige Schritte nötig sind, bis man sich dieses süße Produkt am Gaumen zergehen lassen kann. Es wurde auch eine Schokoladeprojektbroschüre mit bunten Bildern angelegt. Viel Spaß bereitete den Kindern das Malen mit angerührtem Kakaopulver und das Herstellen von Schokoladewürfeln. Die Kinder haben auch gelernt, dass beim Verzehr von Schokolade der menschliche Körper das Glückshormon „Endorphin“ ausschüttet und man sich dadurch gleich „etwas besser“ fühlt.



Microsoft cliparts

FEUERWEHR



122

POLIZEI



133

RETTUNG



144

EU-NOTRUF



112

feuerwehr-liebenau.at



Erste Hilfe für Kinder

Wie wichtig rasche und vor allem richtige Erste Hilfe ist, das erfuhren die Kinder der dritten Klasse beim Besuch von Frau Adrian. Dabei lernten die Kinder nicht nur die wichtigsten Notrufnummern und richtiges Verhalten im Notfall, sondern auch das Anlegen von verschiedenen Verbänden. Begeistert machten alle mit und jedes Kind durfte das richtige Verbinden ausprobieren und üben. Vielen herzlichen Dank für den Besuch und die kindgerechte Vermittlung der wichtigsten Erste-Hilfe-Maßnahmen!



Wie die Zeit vergeht!

Ein neues Jahr hat begonnen! Die Kinder der dritten Klassen legten den Jahreskreis anhand einer Jahreskette, welche aus 365 Perlen besteht und einer winzigen Perle für den Schalttag. So erfuhren die Kinder, warum dieses Jahr ein Schaltjahr ist und warum das Jahr alle vier Jahre einen Tag länger ist.



W I R S P O R T S K A N O N E N !!!



Mit Spaß zu mehr Bewegung und Sport
 Die SchülerInnen der beiden 3. Klassen machen beim Projekt „Gesund & munter“ mit. Die Kinder haben ein Bewegungstagebuch bekommen, das eine Checkliste von Bewegungsformen beinhaltet, deren Beherrschung die Grundlage für eine ausreichende motorische Kompetenz sein soll. Die SchülerInnen dürfen dieses Tagebuch zum Turnunterricht mitnehmen und hinterher jeweils eintragen, was sie in der Stunde geleistet bzw. erlebt haben. Es macht sie stolz und zufrieden, wenn sie sehen, was sie alles geschafft haben. Natürlich haben sie auch jede Menge Spaß dabei, denn Turnen ist immer lustig! Mit diesem Projekt sollen die Kinder zu einem gesunden und bewegungsaktiven Lebensstil motiviert werden.



Wir sind „Bewegte Klassen!“

Die beiden 2. Klassen machen in diesem Schuljahr beim Projekt "Bewegte Klasse" mit. An drei Vormittagen rechnen, schreiben und lesen die Kinder während sie ständig in Bewegung sind. Am ersten Vormittag wurden im Stationenbetrieb Rechenaufgaben oder Schreibaufträge erledigt, aber auch Übungen zur Geschicklichkeit und zu den Sinnen waren zu bewältigen.

Die Kinder waren mit Begeisterung dabei und freuen sich schon auf den 2. Teil im April.

Am Eislaufplatz



4 b



Die Hortkinder tauchten mit Hilfe einer Winter-Phantasiereise mit allen Sinnen in die



Bewegungslandschaft ein. Der gesamte Bewegungsraum verwandelte sich an diesem Tag in eine Winterlandschaft, die viele verschiedene Herausforderungen für die Kinder darstellte. Diese Einheit hatte die Schwerpunkte `Gleichgewichtssinn stärken` und `Sich selbst spüren lernen`.

Korken-Schneebilder

In den Wochen nach den Ferien standen den Kindern dunkelblaues und schwarzes Buntpapier, Farben, Pinsel und Korken zur Verfügung, um Schneebilder zu kreieren.

Dazu pinselten die Kinder einfach eine Seite des Korkens mit Farbe an und drückten diese dann auf das Papier. Diese Technik verleiht den Bildern Individualität und spiegelt den Spaß wider, den die Kinder bei der Gestaltung hatten.





Klettermax

Alle Macht der Kreativität der Kinder!

Um unsere Regel „Wir klettern nicht auf unsere Bäume“ zu umgehen, kommen die Kreativität und der Einfallsreichtum unserer Kinder wieder einmal deutlich zu Tage. So haben die Kinder einfach eine der langen Röhren zu einer Rampe umfunktioniert, um auf den Baum zu gelangen, ohne den Baum dabei zu berühren.

Die Röhren werden in den Händen der Kinder immer wieder zu den unterschiedlichsten Zwecken umfunktioniert und tragen fast täglich zu großem Spaß der Kinder und der Pädagoginnen bei.

**Unsere Semesterferien dauern vom
4. Februar bis einschließlich
12. Februar.
Wir alle wünschen erholsame freie
Tage und freuen uns auf ein
Wiedersehen!
Susanne Smatrala und Lena Ponsom**

Der nächste Newsletter 
erscheint Ende Februar !!!!